

CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

POA

OBERBÜRGERMEISTER	
19. APR. 2012	
I	1
	2
	3
	4
	5
	6
	7
	8
	9
	10
	11
	12
	13
	14
	15
	16
	17
	18
	19
	20
	21
	22
	23
	24
	25
	26
	27
	28
	29
	30
	31

Wolff'scher Bau des Rathauses
Zimmer 58
Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 231 - 2907
Telefax: 09 11 / 231 - 4051
E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

Kopie: 3. BM, Ref. V, OA

er / 17. April 2012
Bär

Zeitgemäße Entlohnung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wie bei der Personalversammlung der Stadt Nürnberg angemahnt wurde, gibt es Berufsgruppen innerhalb der Stadtverwaltung, die scheinbar nicht zeitgemäß entlohnt werden. Für die CSU-Stadtratsfraktion stelle ich zur Behandlung im Personal- und Organisationsausschuss folgenden

Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten, darzustellen

- wie die Arbeitsplatzbeschreibung der Schulhausmeister /Hausdienste aktuell den tatsächlichen Tätigkeiten angepasst wurde.
- welche Kriterien der jeweilige Arbeitsplatz bzw. die Tätigkeit beinhalten müssen, um eine entsprechende Eingruppierung zu bedingen.
- welchen Stellenwert eine abgeschlossene Berufsausbildung bei der Eingruppierung innerhalb der Stadtverwaltung hat.
- wie die Entlohnung in Nürnberg im Vergleich zu vergleichbaren Städten aussieht, auch am Beispiel Hausdienste, Ordnungsamt, Erzieher usw.

Begründung:

Nach der Umstellung auf die Eingruppierung nach TVöD ergeben sich immer wieder Unregelmäßigkeiten bei der Entlohnung einzelner Arbeitnehmergruppen. So wurde am Beispiel des Schulhausmeisters mit abgeschlossener Berufsausbildung Landschaftsgärtner die Eingruppierung nach TVöD 3 im Gegensatz zu gleicher Einstellungsmodalität beim Friedhofsamt nach TVöD 6 in Frage gestellt. Diese niedrige Eingruppierung steht bisher nur den ungelernten Kräften zu.

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Brahm
Fraktionsvorsitzender